

Benutzerhandbuch
SM-300 Handheld Reader



BoltSafe

Platinawerf 8

6641 TL Beuningen, Nederland

Telefon: +31 (0)24 6790797

www.boltsafe.com | info@boltsafe.com

Inhaltsübersicht

1. Vorwort	1
1.1. Allgemeines	1
1.1.1. Reparaturen und Wartung	1
1.2. Leitfaden zum Lesen.....	2
1.2.1. Verwendung des Dokuments.....	2
1.3. Zusammenhang mit anderen Dokumenten.....	2
1.4. Inhalt dieses Dokuments	2
1.4.1. Sprache des Originaldokuments.....	2
1.4.2. Informationen in diesem Dokument.....	2
1.5. Korrekturen, Kommentare und Vorschläge.....	2
2. Sicherheit	3
2.1. Verwendete Symbole und Kennzeichnungen	3
2.1.1. Warnungen.....	3
2.1.2. Gebote und Verbote.....	3
2.1.3. Weitere Symbole und Piktogramme	3
2.1.4. Warn- und Informationsblöcke	4
2.2. Allgemeine Sicherheitshinweise.....	5
2.2.1. Haftung.....	5
2.2.2. Sicherheit des Personals.....	5
2.2.3. Einsatz von qualifiziertem Personal	6
2.2.4. Sicherheit im Arbeitsbereich	6
2.2.5. Sicherheitsausrüstung.....	6
3. Beschreibung und Betrieb	7
3.1. Verwendungszweck.....	7
3.2. Einführung	7
3.2.1. Übersicht	7
3.3. Betrieb.....	8
3.4. Technische Daten.....	8
3.5. Konformitätserklärung, CE-Kennzeichnung	9
3.6. Lebensdauer.....	10
4. Inbetriebnahme	11
4.1. Allgemeine Vorschriften und Anweisungen	11
4.2. Vorbereitung der Inbetriebnahme.....	11
4.2.1. Aufladen des Geräts	12

4.2.2.	Anschließen eines CMS Bolzenlastsensors	13
4.2.3.	An einen Computer anschließen	14
4.2.4.	BoltSafe Connect Software (optional)	15
4.2.5.	Geräteeinstellungen	16
5.	Betrieb und Verwendung	17
5.1.	Allgemeine Hinweise zur Bedienung und Verwendung	17
5.2.	Funktionstasten	17
5.2.1.	Übersicht der Funktionstasten	17
5.3.	Betrieb.....	18
5.3.1.	Ein- oder Ausschalten des Geräts	18
5.3.2.	Displaybeleuchtung einstellen.....	19
5.3.3.	Starten und stoppen automatische Protokollierung	20
5.3.3.1.	Eingestellte Intervallzeit für die automatische Protokollierung.....	21
5.3.4.	Messwert manuell speichern (Einzelprotokoll).....	22
5.3.5.	Ändern der Einheiten des Messwerts und des Messwerts	23
5.4.	Messwerte anzeigen.....	24
6.	Wartung und Inspektion	25
6.1.	Allgemeine Hinweise zur Wartung und Inspektion.....	25
6.2.	Regelmäßige Wartung	25
6.3.	6.3. Ersetzen interne Batterie.....	25
6.4.	Aktualisieren Firmware SM-300	25
7.	Transport und Lagerung	26
7.1.	Allgemeine Hinweise für Transport und Lagerung	26
7.1.1.	Transport	26
7.1.2.	Lagerung.....	26
8.	Störungen	27
8.1.	Allgemeine Hinweise für Störungen.....	27
8.2.	Fehlerbehebung.....	27
9.	Außer Betrieb setzen	28
9.1.	Vorübergehende Außer Betrieb Setzung	28
9.2.	Dauerhaft Außer Betrieb	28
10.	Ende Lebensdauer	28

1. Vorwort

1.1. Allgemeines

Der Zweck dieser Anleitung besteht darin, Sie als Benutzer über alle relevanten Vorsichtsmaßnahmen und wesentlichen Betriebsabläufe für den sicheren und korrekten Betrieb des Geräts zu informieren.

Dieses Benutzerhandbuch enthält die Informationen, die Sie als Benutzer benötigen, um es so sicher, effizient und komfortabel wie möglich zu verwenden. Neben Themen wie Bedienung und Nutzung wird auch die Wartung und Fehlerbehebung behandelt, die Sie bei Bedarf selbst durchführen können.

Dieses Dokument enthält die Anweisungen für das Handlesegerät SM-300, das mit dem Begriff 'Gerät' bezeichnet wird. Der Begriff 'System' wird allgemeiner verwendet und bezieht sich auf eine Kombination mit anderen **BoltSafe**-Geräten wie dem/den **BoltSafe**-Sensor(en) und der **BoltSafe** Connect-Software.

1.1.1. Reparaturen und Wartung

Reparaturen und Wartungsarbeiten, die nicht zur täglichen Wartung gehören, müssen stets von einem erfahrenen und ausreichend geschulten Techniker durchgeführt werden. Aufgrund der Komplexität des Geräts sollten Reparaturen immer von **BoltSafe** oder in Absprache mit **BoltSafe** durchgeführt werden.

INFORMATION

LESEN SIE IMMER DIE GESAMTE BEDIENUNGSANLEITUNG, INSBESONDERE DEN SICHERHEITSABSCHNITT, BEVOR SIE DAS GERÄT VERWENDEN



INFORMATIE

STELLEN SIE SICHER, DASS SICH IMMER DIE NEUESTE VERSION DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG UND DER ZUGEHÖRIGEN DOKUMENTE IM GERÄT BEFINDET



HINWEIS

- DAS GERÄT IST FÜR DIE VERWENDUNG MIT BOLTSAFE-SENSOREN KONZIPIERT, MÖGLICHERWEISE IN KOMBINATION MIT ANDEREN IN DIESEM DOKUMENT AUFGEFÜHRTE BOLTSAFE-GERÄTEN
- DIE VERWENDUNG ANDERER TYPEN ODER MARKEN KANN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN UND/ODER SACHSCHÄDEN FÜHREN



© 2024 Copyright **BoltSafe** B.V. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von **BoltSafe** durch Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder auf andere Weise reproduziert und/oder veröffentlicht werden

1.2. Leitfaden zum Lesen

Dieses Benutzerhandbuch besteht aus mehreren Kapiteln, die den Betrieb und die regelmäßige Wartung des Geräts beschreiben.

1.2.1. Verwendung des Dokuments

Lesen Sie das Dokument vollständig;

- Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Anweisungen verstanden haben
- Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, um Verletzungen oder Schäden am Gerät zu vermeiden
- Führen Sie die Verfahren immer vollständig und in der vorgegebenen Reihenfolge durch

1.3. Zusammenhang mit anderen Dokumenten

Dieses Dokument ist verwandt mit dem Dokumenten:

- Dokumentation **BoltSafe** CMS Bolt Load Sensoren
- Dokumentation **BoltSafe** Connect (Software)

1.4. Inhalt dieses Dokuments

1.4.1. Sprache des Originaldokuments

Die Betriebsanleitung wurde ursprünglich in niederländischer Sprache verfasst. Eine Übersetzung kann zu unterschiedlichen Auslegungen des Inhalts und der Bedeutung des Textes führen. Im Streitfall gilt in allen Fällen die niederländische Fassung dieses Dokuments als einzige und authentische Quelle für die Bestimmung des Inhalts und der Bedeutung des Textes.

1.4.2. Informationen in diesem Dokument

Die Informationen in dieser Anleitung wurden mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch kann dieses Dokument Unvollkommenheiten, typografische Fehler oder veraltete Informationen enthalten. Aus dem Inhalt dieser Anleitung können daher keinerlei Rechte oder Ansprüche abgeleitet werden.

BoltSafe kann nicht für direkte, indirekte, besondere oder Folgeschäden haftbar gemacht werden, die sich aus den in dieser Anleitung enthaltenen Informationen ergeben könnten. Aufgrund von Produktentwicklungen und -verbesserungen behält sich **BoltSafe** das Recht vor, Produkte oder Spezifikationen jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

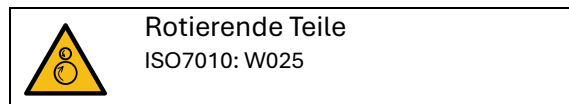
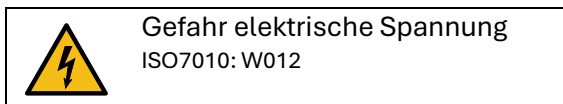
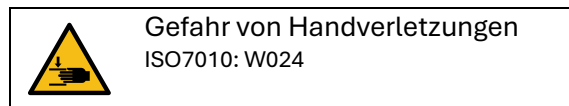
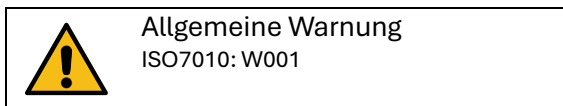
1.5. Korrekturen, Kommentare und Vorschläge

Korrekturen, Kommentare und Verbesserungsvorschläge können **BoltSafe** mitgeteilt bzw. zugesandt werden

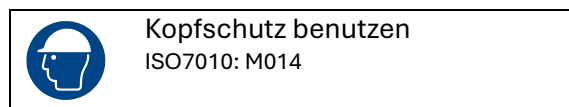
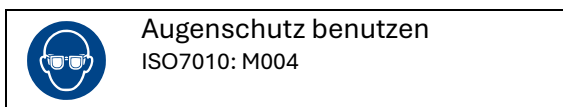
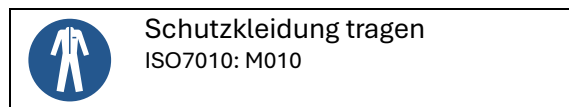
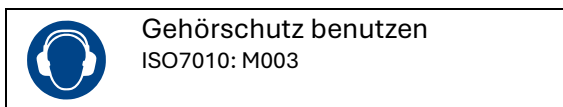
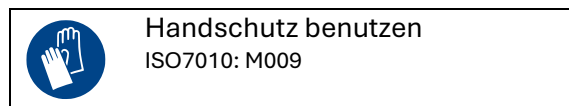
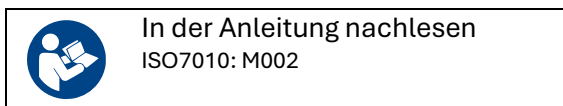
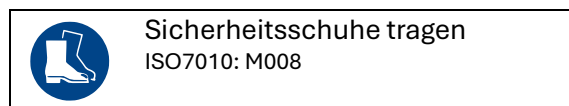
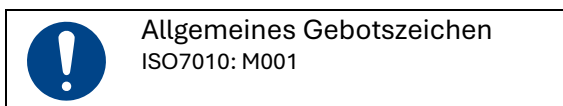
2. Sicherheit

2.1. Verwendete Symbole und Kennzeichnungen¹

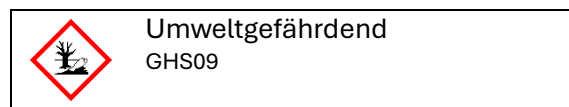
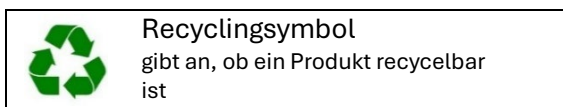
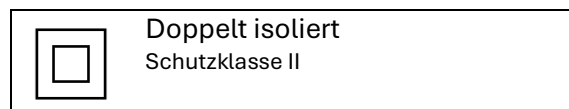
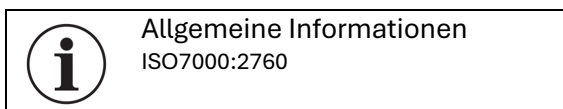
2.1.1. Warnungen



2.1.2. Gebote und Verbote



2.1.3. Weitere Symbole und Piktogramme



¹ Nicht alle dargestellten Symbole sind in dieser Bedienungsanleitung enthalten, sie dienen dem Benutzer auch im Zusammenhang mit zugehörigen Benutzerhandbüchern als Hinweis und/oder Anweisungen

2.1.4. Warn- und Informationsblöcke


Diese Publikation kann verschiedene Warnblöcke und Symbole enthalten. Sie sollen auf möglichen Gefahren aufmerksam machen. Diese Warnblöcke dienen dazu, mögliche Verletzungen, Sach- oder Umweltschäden zu verhindern.

Zusätzlich können die Warnblöcke² ergänzende Piktogramme enthalten.

	<p>GEFAHR WEIST AUF EINE UNMITTELBAR GEFÄHRLICHE SITUATION HIN WENN EINE UNMITTELBAR GEFÄHRLICHE SITUATION NICHT VERMIEDEN WIRD, <u>WIRD</u> DIES ZU SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN UND/ODER SACH- ODER UMWELTSCHÄDEN FÜHREN</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Dieser Warnblock hat eine rote Überschrift
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

	<p>WARNUNG WEIST AUF EINE MÖGLICHERWEISE GEFÄHRLICHE SITUATION HIN WENN EINE MÖGLICHERWEISE GEFÄHRLICHE SITUATION NICHT VERMIEDEN WIRD, <u>KANN</u> DIES ZU SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN UND/ODER SACH- ODER UMWELTSCHÄDEN FÜHREN</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Dieser Warnblock hat eine orangefarbene Überschrift
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

	<p>HINWEIS WEIST AUF EINE MÖGLICHERWEISE GEFÄHRLICHE SITUATION HIN WENN EINE MÖGLICHERWEISE GEFÄHRLICHE SITUATION NICHT VERMIEDEN WIRD, <u>KANN</u> DIES ZU VERLETZUNGEN UND/ODER SACH- ODER UMWELTSCHÄDEN FÜHREN</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Dieser Warnblock hat eine gelbe Überschrift
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

	<p>INFORMATION GIBT AN ODER VERWEIST AUF ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, DIE DIREKT ODER INDIREKT MIT DER MASCHINE ODER MIT INFORMATIONEN AUS DIESEM BENUTZERHANDBUCH ZUSAMMENHÄNGEN</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Dieser Warnblock hat eine blaue Überschrift	
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------

² Nicht alle beschriebenen Warnhinweise sind in dieser Bedienungsanleitung enthalten, sie dienen dem Benutzer auch im Zusammenhang mit verwandten Hinweisen Benutzerhandbücher und/oder Anleitungen

2.2. Allgemeine Sicherheitshinweise

2.2.1. Haftung

BoltSafe kann nicht für Verletzungen oder Schäden haftbar gemacht werden, die aus einer unbeabsichtigten Verwendung des Geräts resultieren. Das Gerät ist nur für den in den entsprechenden Dokumenten beschriebenen Zweck konzipiert und bestimmt. Eine nicht beschriebene Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Verletzungen oder Schäden führen.

Zu den unbeabsichtigten Verwendungen gehören:

- Verwendung von Geräten, die nicht von **BoltSafe** zugelassen sind
- Verwendung von Geräten, die ungeeignet oder mit dem **BoltSafe**-Gerät nicht kompatibel sind
- Sie dürfen die Ausrüstung in keiner Weise verändern oder modifizieren
- Ermöglichen, dass unqualifiziertes Personal Arbeiten an oder mit der Ausrüstung durchführt

2.2.2. Sicherheit des Personals

- Lassen Sie kein unqualifiziertes Personal Aufgaben an oder mit dem Gerät durchführen
- Halten Sie unqualifiziertes Personal, Kinder und Tiere von dem Gerät fern
- Benutzen Sie das Gerät nicht unter dem Einfluss von stimmungsverändernden Substanzen
- Einhaltung der örtlichen Arbeits- und Sicherheitsgesetze sowie der Umweltvorschriften

WARNUNG

- GEEIGNETE SCHUTZAUSRÜSTUNG ZU VERWENDEN, DIE DEN GELTENDEN VORSCHRIFTEN ENTSPRICHT
- PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG (PSA) TRAGEN, Z. B.:
 - SCHUTZHELM, SCHUTZBRILLE, GEHÖRSCHUTZ, SCHUTZHANDSCHUHE, SICHERHEITSSCHUHE UND SCHUTZKLEIDUNG



2.2.3. Einsatz von qualifiziertem Personal

Der Begriff "qualifiziertes Personal" bezieht sich auf Personen, die das Gerät und seine sichere Installation, Bedienung und Wartung genau verstehen.

- Qualifiziertes Personal ist körperlich in der Lage, die geforderten Aufgaben auszuführen, ist mit allen relevanten Sicherheitshinweisen und Vorschriften vertraut und für die sichere Installation, Bedienung und Wartung der Geräte geschult

HINWEIS

ES LIEGT IN DER VERANTWORTUNG DES UNTERNEHMENS, DAS DAS GERÄT BETREIBT, SICHERZUSTELLEN, DASS DIESE ANFORDERUNGEN ERFÜLLT WERDEN



2.2.4. Sicherheit im Arbeitsbereich

HINWEIS

- DEN ARBEITSBEREICH SAUBER UND GUT BELEUCHTET ZU HALTEN
- DEN ARBEITSBEREICH VON UNERWÜNSCHTEN HINDERNISSEN FREIZUHALTEN
- WÄHREND DES BETRIEBS FÜR FREIE DURCHGÄNGE IM ARBEITSBEREICH SORGEN

2.2.5. Sicherheitsausrüstung

- Verwenden Sie nur von **BoltSafe** zugelassene Ausrüstung
- Verwenden Sie nur Geräte, die für das **BoltSafe**-Gerät geeignet oder kompatibel sind
- Verändern Sie das Gerät in keiner Weise
- Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf optische Schäden. Befolgen Sie die Wartungsanweisungen für das Gerät
- Entfernen oder deaktivieren Sie keine Sicherheitsfunktionen am Gerät

3. Beschreibung und Betrieb

3.1. Verwendungszweck

Das **BoltSafe** SM-300 Handlesegerät ist ein Gerät, das Daten von einem CMS Bolzenlastsensor von **BoltSafe** (CMS: Continuous Monitoring System) lesen und speichern kann. Das Gerät kann mit verschiedenen CMS-Sensoren von **BoltSafe** verwendet werden.

3.2. Einführung

3.2.1. Übersicht

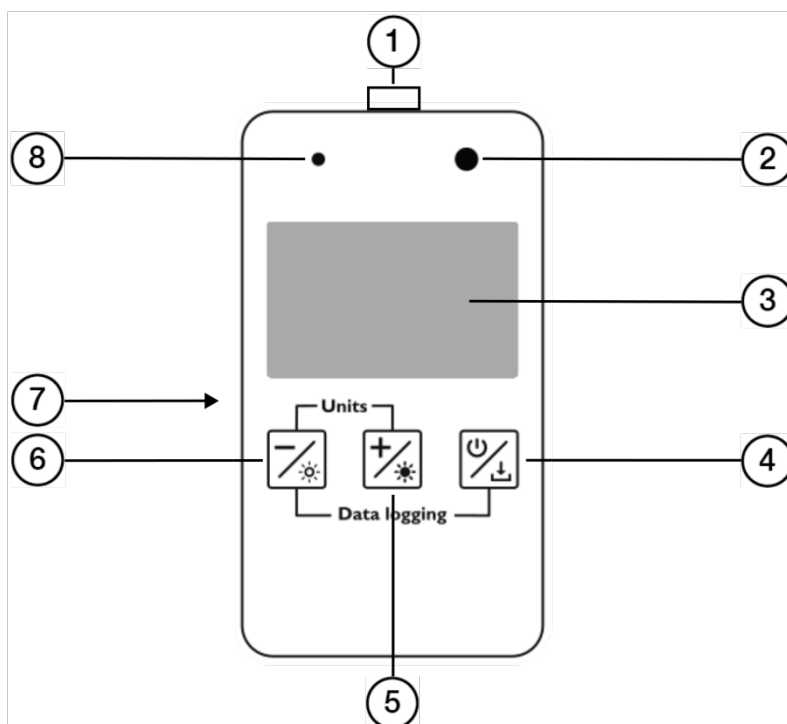


Bild 1

- | | |
|--------------------------------------------------|---------------------------------------------|
| ① Anschluss für Sensorkabel | - siehe § 4.2.2 Seite 13 |
| ② Lichtsensor | - siehe § 5.3.2 Seite 19 |
| ③ Anzeige / Display | - siehe § 5.4 Seite 24 |
| ④ Funktionstaste 3 | - siehe § 5.25.2 Seite 17 |
| ⑤ Funktionstaste 2 | - siehe § 5.2 Seite 17 |
| ⑥ Funktionstaste 1 | - siehe § 5.2 Seite 17 |
| ⑦ USB-C-Anschluss | - siehe § 4.2.1 Seite 12 § 4.2.3 Seite 14 |
| ⑧ Led | |
| • grün blinkend: Datensatz (Protokoll) speichern | - siehe § 5.3.3 Seite 20 |
| • rot: Fehlermeldung | - siehe § 8 Seite 27 |

3.3. Betrieb

Handlesegerät zum Auslesen und Speichern eines CMS Bolzenlastsensors.

Der SM-300 Handheld-Reader ist ein Gerät, das Daten von einem CMS Bolt Load Sensor von **BoltSafe** (CMS: Continuous Monitoring System) liest und speichert.

Der CMS-Sensor verfügt über ein Anschlusskabel, das direkt an den SM-300 angeschlossen werden kann. Das SM-300 Handlesegerät zeigt dann den Wert des angeschlossenen Sensors auf dem Display an.

Die Daten können am Gerät selbst protokolliert oder auf einen PC heruntergeladen werden.

Das Handlesegerät SM-300 kann an einen mit **BoltSafe** Connect ausgestatteten PC angeschlossen oder über die **BoltSafe** Connect-App (Android und iOS) verknüpft werden.

3.4. Technische Daten

Typ : BoltSafe SM-300 Handheld Reader

Seriennummer: Siehe Geräterückseite

Abmessungen : 71 x 134 x 23 mm (LxBxH)

Gewicht : 290 Gramm

Batterie : Wiederaufladbarer Li-Ion-Akku 3.7V/1920mAh/7.03Wh

Aufladen : 5Vdc 350mA durch USB-C

- siehe auch ⑦ Bild 1 Seite 7

Betriebszeit : 72 Stunden

Stand-by : 6 Monate

Stecker : M12x1, 5P, Buchse (BoltSafe CMS Standard)

- siehe auch ① Bild 1 Seite 7

Display : LCD Display (48 x 28 mm) mit einstellbarer Beleuchtung

- siehe auch ③ Bild 1 Seite 7

Betriebstemperatur : -20 °C tot +50 °C

Schutzklasse : IP54

3.5. Konformitätserklärung, CE-Kennzeichnung

Das **BoltSafe** SM-300 Handlesegerät ist CE-gekennzeichnet ³.
Diese befindet sich gut sichtbar auf der Rückseite des Gerätes.

- siehe auch Bild 2 Seite 9

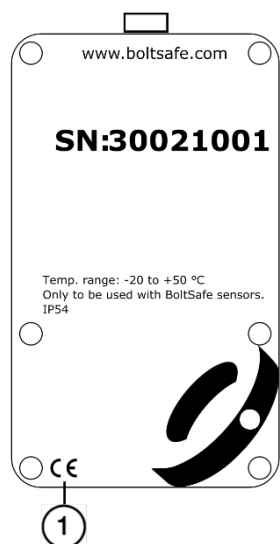


Bild 2

① CE-Kennzeichnung

INFORMATION

WENN DIE MODIFIZIERTE MASCHINE IN EIN LAND REIMPORTIERT ODER ANGEBOten WIRD, DAS IN DEN GELTUNGSBEREICH DER EUROPÄISCHEN MASCHINENRICHTLINIE 2006/42/EG UND/ODER DER VERORDNUNG (EU) 2023/1230 FÄLLT, IST DER IMPORTEUR/ANBIETER FÜR DIE ÜBERPRÜFUNG UND SCHRIFTLICHE BESTÄTIGUNG VERANTWORTLICH, DASS DER ZUSTAND UND DER STATUS BEI DER EINFUHR IN DIE EG DEN IN DER KONFORMITÄTSErKLÄRUNG ANGEgebenEN NORMEN UND RICHTLINIEN ENTSPRICHT



³ Aufgrund von Produktentwicklungen und Produktverbesserungen ist es möglich, dass die obige Erklärung durch eine neuere Version ersetzt wird

3.6. Lebensdauer

Die Lebenserwartung hängt stark von der Nutzung, der regelmäßigen Wartung und den Ereignissen ab. Da Ihr **BoltSafe**-Gerät im Laufe der Jahre verwendet wird, verschleiben Teile und es kann zu Ausfällen und/oder Defekten kommen.

Aufgrund dieser variablen Faktoren ist es nicht möglich, eine eindeutige Lebenserwartung anzugeben. Bei normalem Gebrauch ist die technische Lebensdauer des Geräts mit ähnlicher Geräte vergleichbar.

- siehe auch § 10 Seite 28

INFORMATION

DIE LEBENSERWARTUNG IST IN HOHEM MAßE VON DER NUTZUNG, DER ZWISCHENZEITLICHEN WARTUNG UND DEN EREIGNISSEN ABHÄNGIG

FALSCHER GEBRAUCH ODER ZWISCHENFÄLLE MIT DEM GERÄT KÖNNEN DIE LEBENSDAUER ERHEBLICH VERKÜRZEN

DER BENUTZER IST AUSDRÜCKLICH FÜR DIE KORREKTE VERWENDUNG UND WARTUNG DES GERÄTS VERANTWORTLICH



INFORMATION

AUS DEN LEBENSERWARTUNGEN KEINE RECHTE ABGELEITET WERDEN KÖNNEN, NOCH KANN DIES ZU EINER ERWEITERUNG DER GARANTIEVERPFLICHTUNGEN UND/ODER IRGEND EINER HAFTUNG SEITENS DES LIEFERANTEN UND/ODER HERSTELLERS VON BOLTSAFE-PRODUKTEN FÜHREN



4. Inbetriebnahme

4.1. Allgemeine Vorschriften und Anweisungen

INFORMATION

LESEN SIE IMMER DIE GESAMTE BEDIENUNGSANLEITUNG, INSBESONDERE DEN SICHERHEITSABSCHNITT, BEVOR SIE DAS GERÄT VERWENDEN



4.2. Vorbereitung der Inbetriebnahme

HINWEIS

- ÜBERPRÜFEN SIE, OB DER STECKER SAUBER UND FREI VON SCHMUTZ ODER FETT IST
- ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS CMS-SENSORKABEL KEINE BRÜCHE ODER KNICKE AUFWEIST
- ÜBERPRÜFEN SIE VOR DEM LADEN, OB DIE SPEZIFIKATIONEN DES LADEGERÄTS MIT DEN GERÄTEANFORDERUNGEN ÜBEREINSTIMMEN
- BEFOLGEN SIE ALLE SCHRITTE, BEVOR SIE DAS GERÄT EINSCHALTEN



4.2.1. Aufladen des Geräts

Verwenden Sie zum Laden des SM-300-Handlesegeräts ein 5-V-Gleichstrom-350-mA-Ladegerät, das mit einem Standard-USB-C-Anschluss ausgestattet ist.

- siehe auch § 3.4 Seite 8

- siehe auch Bild 3 Seite 12

- 1** Stecken Sie den USB-C-Stecker des Ladegeräts in den USB-C-Anschluss des SM-300
- 2** Schließen Sie das Ladegerät an die richtige Stromquelle an
- 3** Trennen Sie das Ladegerät nach dem Laden von der Stromquelle
- 4** Entfernen Sie den USB-C-Stecker des Ladegeräts vom USB-C-Anschluss des SM-300

- Der Batteriestatus wird oben rechts im Display angezeigt
 - siehe auch Bild 3 Seite 12
 - siehe auch ③ § 5.4 Seite 24

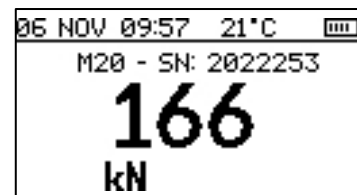
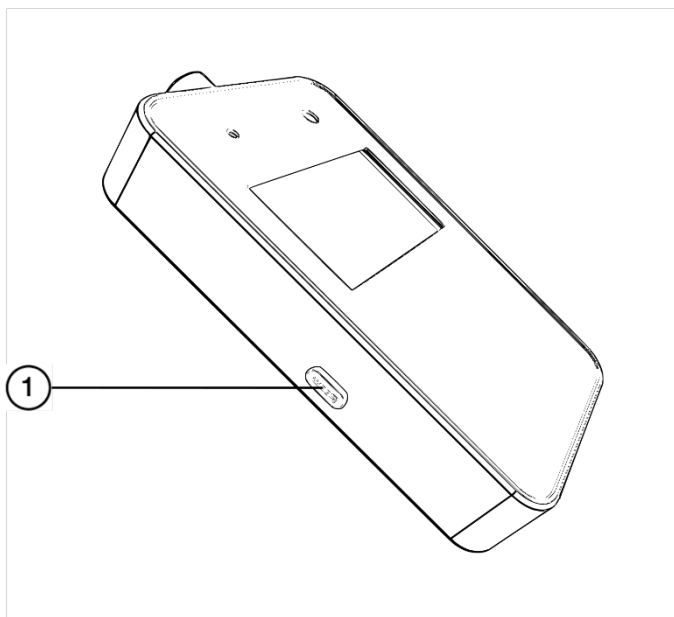


Bild 3

- ① USB-C-Anschluss

HINWEIS

STELLEN SIE SICHER, DASS DAS LADEGERÄT DEN ERFORDERLICHEN SPEZIFIKATIONEN ENTSPRICHT



4.2.2. Anschließen eines CMS Bolzenlastsensors

HINWEIS

- ÜBERPRÜFEN SIE, OB DER STECKER SAUBER UND FREI VON SCHMUTZ ODER FETT IST
- ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS CMS-SENSORKABEL KEINE BRÜCHE ODER KNICKE AUFWEIST

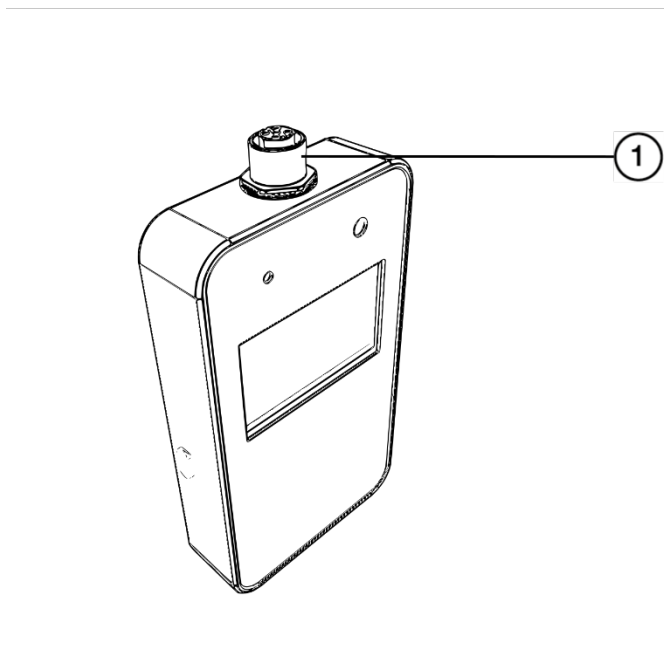


Bild 4

- 1** Verbinden Sie den Stecker des Sensorkabels mit dem Stecker des Lesegeräts
- siehe auch Bild 4 Seite 13
- 2** Ziehen Sie den Ring des Steckers handfest an, damit die Verbindung gesichert ist

HINWEIS

ZIEHEN SIE DEN RING NICHT ZU FEST AN, UM EINE BESCHÄDIGUNG DES GEWINDES ZU VERMEIDEN

**INFORMATION**

FÜR DIE VERWENDUNG DES BOLZENLASTSENSORS CMS BEACHTEN SIE BITTE DIE DOKUMENTATION DES BOLZENLASTSENSORS CMS



4.2.3. An einen Computer anschließen

Um das SM-300 Handlesegerät zur Verwendung mit **BoltSafe Connect** ⁴, an einen Computer anzuschließen, befindet sich an der Seite ein USB-C-Anschluss.

- siehe auch § 4.2.4 Seite 15

- siehe auch Bild 5 Seite 14

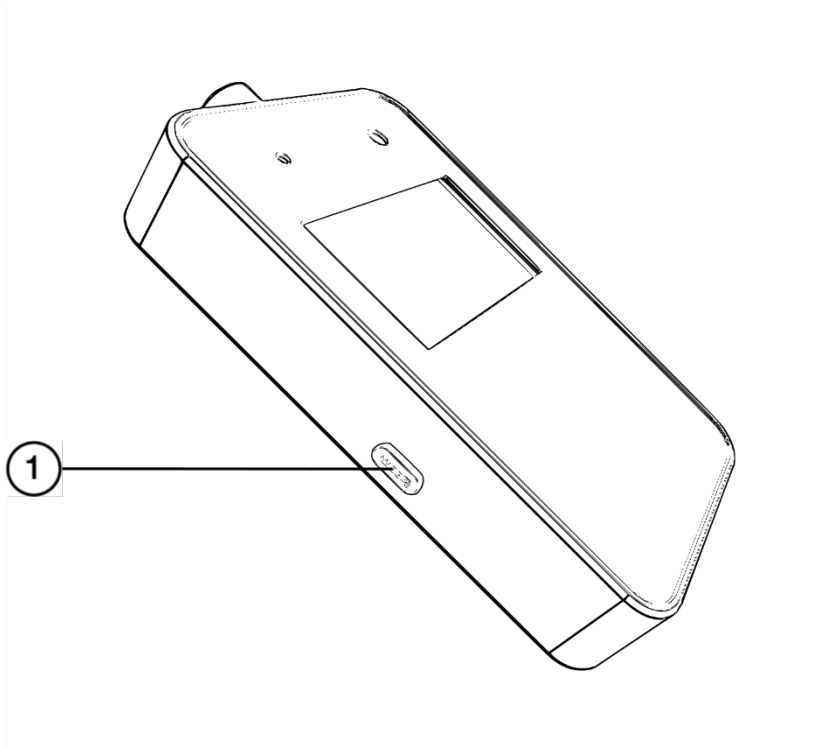


Bild 5

① USB-C-Anschluss

⁴ BoltSafe Connect ist für Windows 10 und 11 verfügbar

4.2.4. BoltSafe Connect Software (optional)

Das Handlesegerät SM-300 kann mit **BoltSafe** Connect verwendet werden. Die Verwendung dieser Software ist für die ordnungsgemäße Funktion und/oder Nutzung des Geräts nicht erforderlich.

Die **BoltSafe** Connect-Software ist kostenlos für Windows 10 und 11 erhältlich. Die Software kann heruntergeladen werden von www.boltsafe.com.

- siehe auch Bild 6 Seite 15



Bild 6

INFORMATION

FÜR DIE VERWENDUNG UND EINSTELLUNGEN DER SOFTWARE BEACHTEN SIE BITTE DIE BOLTSAFE CONNECT-BENUTZERANLEITUNG



INFORMATION

WENN DIE BOLTSAFE CONNECT-SOFTWARE DAS LESEGERÄT NACH DER VERBINDUNG NICHT ERKENNT, MUSS DIE AKTUALISIERUNGSOPTION IN BOLTSAFE CONNECT VERWENDET WERDEN



4.2.5. Geräteeinstellungen

Über die Funktionstasten oder durch eine Kombination aus gleichzeitiger Betätigung der Funktionstasten können Funktionen bedient oder Einstellungen geändert werden.

Hierzu wird im Übrigen auf § 5 Seite 17 verwiesen

5. Betrieb und Verwendung

5.1. Allgemeine Hinweise zur Bedienung und Verwendung

INFORMATION

LESEN SIE IMMER DIE GESAMTE BEDIENUNGSANLEITUNG, INSBESONDERE DEN SICHERHEITSABSCHNITT, BEVOR SIE DAS GERÄT VERWENDEN



HINWEIS

- ÜBERPRÜFEN SIE, OB DER STECKER SAUBER UND FREI VON SCHMUTZ ODER FETT IST
- ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS CMS-SENSORKABEL KEINE BRÜCHE ODER KNICKE AUFWEIST



5.2. Funktionstasten

5.2.1. Übersicht der Funktionstasten

Die Funktionstasten befinden sich auf der Vorderseite. Mit diesen Funktionstasten oder durch eine Kombination aus gleichzeitiger Betätigung der Funktionstasten können Funktionen bedient oder Einstellungen geändert werden.

- siehe auch Bild 1 Seite 7 en Bild 7 Seite 17

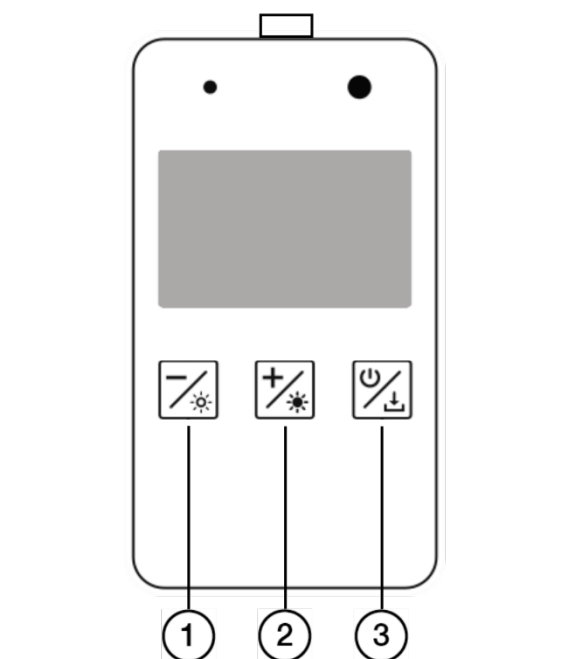


Bild 7

- ① Funktionstaste 1 - siehe § 5.3.2 Seite 19 | § 5.3.3 Seite 20 | § 5.3.5 Seite 23
- ② Funktionstaste 2 - siehe § 5.3.2 Seite 19 | § 5.3.5 Seite 23
- ③ Funktionstaste 3 - siehe § 5.3.1 Seite 18 | § 5.3.3 Seite 20 | § 5.3.5 Seite 23

5.3. Betrieb

5.3.1. Ein- oder Ausschalten des Geräts

5.3.1.1. Gerät einschalten

Durch kurzes Drücken einer der Funktionstasten kann das Gerät eingeschaltet werden.

- siehe auch Bild 7 Seite 17

5.3.1.2. Gerät ausschalten

Um das Gerät auszuschalten, halten Sie die Funktionstaste **3** gedrückt. Die Anzeige erlischt und das Gerät schaltet sich aus.

- siehe auch Bild 8 Seite 18

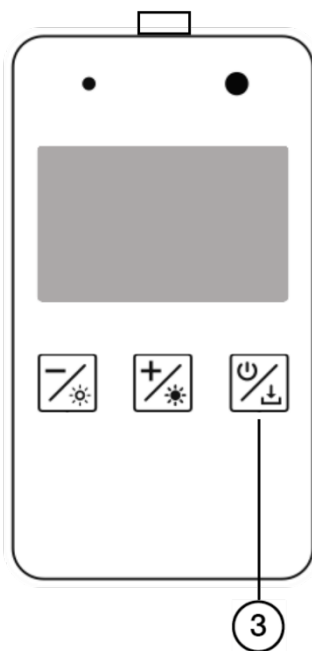


Bild 8

③ Ausschalten mit Funktionstaste

5.3.2. Displaybeleuchtung einstellen

Standardmäßig wird die Beleuchtung des Displays über den eingebauten Lichtsensor gesteuert.

- siehe auch ② § 3.2.1 Seite 7

Die Helligkeit der Beleuchtung kann manuell angepasst werden.

- Funktionstaste ① - Beleuchtung verringern
- Funktionstaste ② - Beleuchtung erhöhen

- siehe auch Bild 9 Seite 19

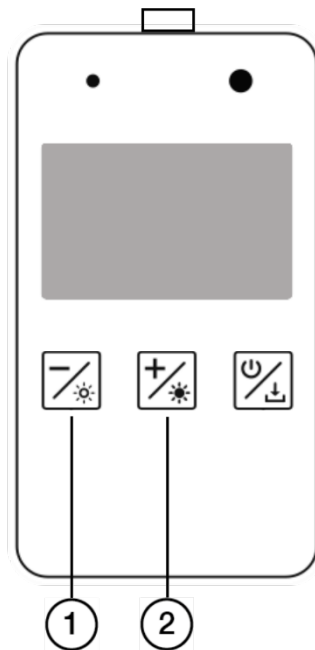


Bild 9

- ① Beleuchtung verringern
- ② Beleuchtung erhöhen

5.3.3. Starten und stoppen automatische Protokollierung

Starten Sie die automatische Protokollierung der Messwerte durch gleichzeitiges Drücken der Funktionstasten **1** und **3**. Die automatische Protokollierung wird gestartet.

- siehe auch § 5.3.3.1 Seite 21

Durch erneutes gleichzeitiges Drücken der Funktionstasten **1** und **3** kann die automatische Protokollierung beendet werden.

- siehe auch Bild 10 Seite 20

- Jedes Mal, wenn ein Datensatz ⁵ (Protokoll) geschrieben wird, blinkt die LED grün.

- siehe auch © § 3.2.1 Seite 7

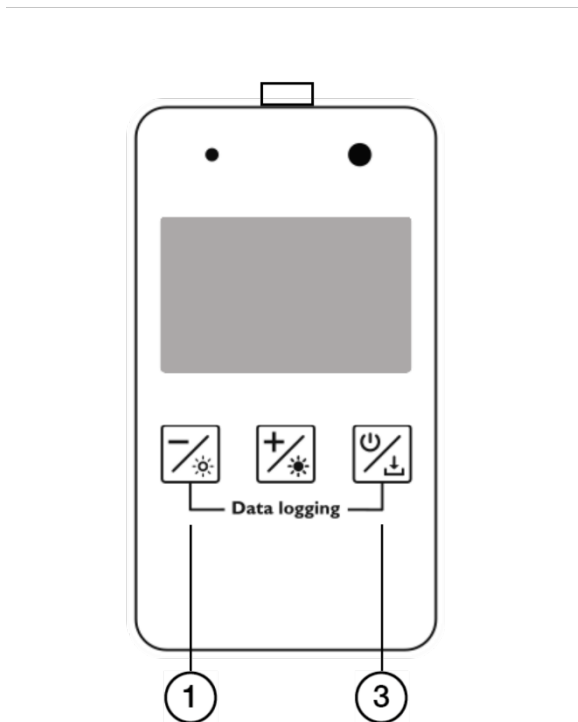


Bild 10

1 + **3** Aktivieren oder deaktivieren automatische Protokollierung

⁵ Ein Datensatz besteht aus:

- Seriennummer des Sensors
- Messwert (Last)
- Zeit- und Datumsstempel
- Protokollierungstyp (automatisch oder manuell)
- Temperatur (Temperatursensorwert CMS Bolt Load Sensor)
- etwaige Fehlermeldungen (Fehlercodes)

5.3.3.1. Eingestellte Intervallzeit für die automatische Protokollierung

Die Intervallzeit für die Protokollierung der Messwerte kann manuell eingestellt werden.

- 1** Drücken Sie die Funktionstasten **1** und **3**, um die automatische Protokollierung zu starten

 - siehe auch § 5.3.3 Seite 20
 - siehe auch Bild 10 Seite 20
- 2** Drücken Sie die Funktionstaste **1** oder **2**, um die Intervallzeit [Stunden] zu erhöhen oder zu verringern

 - siehe auch Bild 1 Seite 7
 - siehe auch Bild 11 Seite 21
- 3** Drücken Sie die Funktionstaste **3**, um zum nächsten Feld [Minuten] zu gelangen
- 4** Drücken Sie die Funktionstaste **1** oder **2**, um die Intervallzeit [Minuten] zu erhöhen oder zu verringern

 - siehe auch Bild 1 Seite 7
 - siehe auch Bild 11 Seite 21
- 5** Drücken Sie die Funktionstaste **3**, um zum nächsten Feld zu gelangen [Sekunden]
- 6** Drücken Sie die Funktionstaste **1** oder **2**, um die Intervallzeit [Sekunden] zu erhöhen oder zu verringern

 - siehe auch Bild 1 Seite 7
 - siehe auch Bild 11 Seite 21
- 7** Drücken Sie die Funktionstaste **3**, um zum Abbruch-/Startbildschirm zu gelangen

 - siehe auch Bild 12 Seite 21
- 8** Drücken Sie die Funktionstaste **1**, um die Einstellung und die automatische Protokollierung abzubrechen

 - siehe auch Bild 12 Seite 21
- 9** Drücken Sie die Funktionstaste **3**, um die Einstellung zu speichern und die automatische Protokollierung zu starten

 - siehe auch Bild 1 Seite 7
 - siehe auch Bild 12 Seite 21

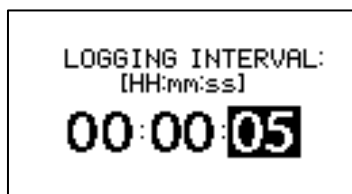


Bild 11

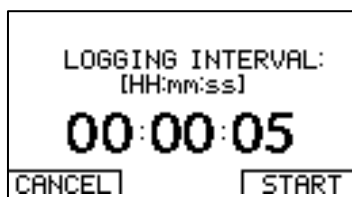


Bild 12

5.3.4. Messwert manuell speichern (Einzelprotokoll)

Neben dem automatischen Protokollmodus besteht auch die Möglichkeit, einen einzelnen Messwert (Aufzeichnung) zu speichern. Dazu muss die Funktionstaste **3** kurz gedrückt werden. Anschließend wird eine einzelne Messung protokolliert.

- siehe auch Bild 13 Seite 22

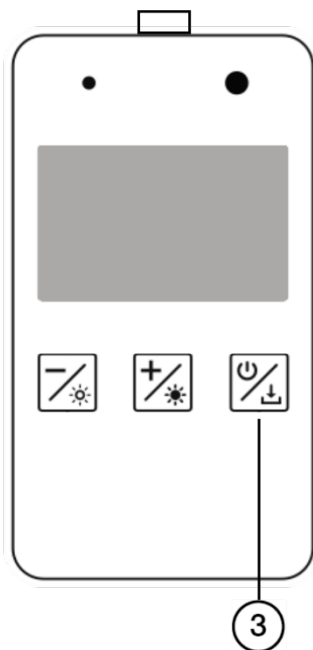


Bild 13

③ Messwert manuell speichern (Einzelprotokoll)

5.3.5. Ändern der Einheiten des Messwerts und des Messwerts

Die auf dem Display angezeigten und protokollierten Einheiten können geändert werden. Es kann eine Auswahl getroffen werden;

- kN / °C
- lbf / °F

Sie können die Einheiten ändern, indem Sie gleichzeitig die Funktionstasten **1** und **2** drücken. Die Einheiten werden geändert.

- siehe auch Bild 14 Seite 23

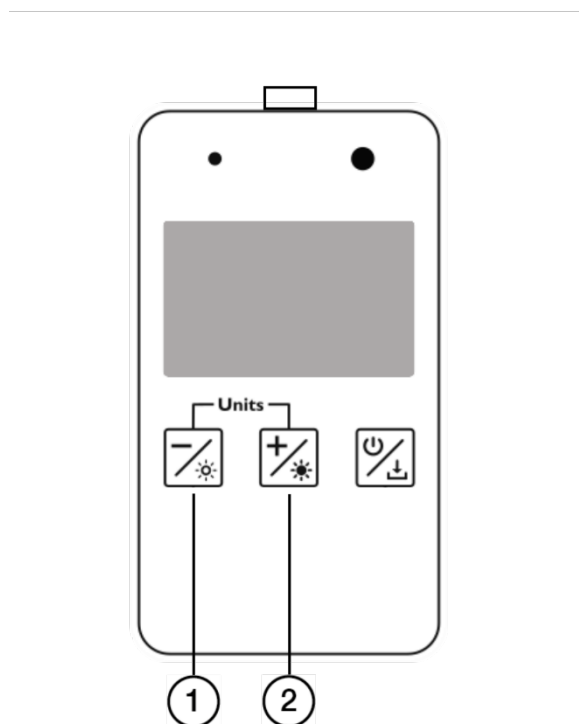


Bild 14

① + ② Einheiten ändern (kN / °C oder lbf / °F)

INFORMATION

DIE AUF DER ANZEIGE ANGEZEIGTEN EINHEITEN ENTSPRECHEN DEN ANGEMELDETEN EINHEITEN



5.4. Messwerte anzeigen

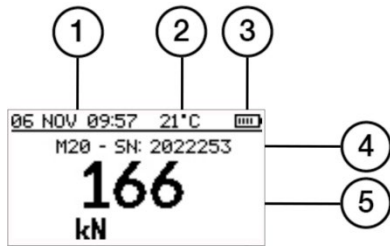


Bild 15

- ① Datum und Uhrzeit
- ② Temperatur
(Temperatursensorwert im CMS Bolt Load Sensor)
- ③ Batteriestatus
- siehe auch § 4.2.1 Seite 12
- ④ Typ und Seriennummer CMS Bolt Load Sensor
- ⑤ Messwert ablesen und Einheit einstellen

USB-Anschluss

Bei Anschluss an einen Computer über die USB-C-Verbindung wird das USB-Symbol auf dem Display angezeigt.

- siehe auch Bild 16 Seite 24

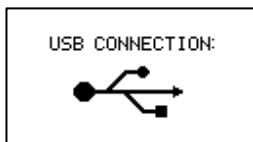


Bild 16

Gebrauchter Speicher

Der Prozentsatz der gespeicherten Datensätze wird auf dem Display angezeigt. Gespeicherte Datensätze können über **BoltSafe** Connect gelöscht werden.

- siehe auch Bild 17 Seite 24

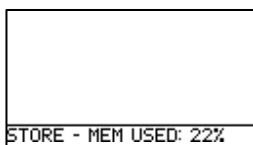


Bild 17

Firmware aktualisieren

Wenn ein Firmware-Update gestartet wurde, wird dies zur Bestätigung vor der Durchführung auf dem Display angezeigt.

- siehe auch § 6.4 Seite 25

- siehe auch Bild 18 Seite 25

6. Wartung und Inspektion

6.1. Allgemeine Hinweise zur Wartung und Inspektion

HINWEIS

WENDEN SIE SICH IMMER AN BOLTSAFE, BEVOR SIE DIE RÜCKSEITE DES GERÄTS ENTFERNEN



6.2. Regelmäßige Wartung

Für den sicheren und effektiven Betrieb Ihres **BoltSafe**-Geräts ist eine regelmäßige Wartung erforderlich.

- Reinigen Sie die Außenseite des Geräts mit einem trockenen Tuch
- Reinigen Sie die Funktionstasten
- Überprüfen Sie den LCD-Bildschirm auf Beschädigungen
- Überprüfen Sie den Stecker auf Beschädigung und Verschmutzung
 - Verbindungsstellen und Schraubgewinde
- Überprüfen Sie den USB-C-Stecker auf Beschädigungen und Verunreinigungen

6.3. Ersetzen interne Batterie

Sollte der interne Batterie des Gerätes nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren, muss dieser ausgetauscht werden. Wenden Sie sich hierzu immer an **BoltSafe**.

HINWEIS

WENDEN SIE SICH IMMER AN BOLTSAFE, BEVOR SIE DIE RÜCKSEITE DES GERÄTS ENTFERNEN



6.4. Aktualisieren Firmware SM-300

Mit **BoltSafe** Connect kann die Firmware des SM-300 Handlesegeräts auf eine neuere Version aktualisiert werden, sofern verfügbar. Wenn das Firmware-Update gestartet wird, wird dies zur Bestätigung auf dem Display angezeigt, bevor die Ausführung erfolgt.

- siehe auch Bild 18 Seite 25



Bild 18

INFORMATION

FÜR DIE VERWENDUNG UND EINSTELLUNGEN DER SOFTWARE BEACHTEN SIE BITTE DIE BOLTSAFE CONNECT-BENUTZERANLEITUNG



7. Transport und Lagerung

7.1. Allgemeine Hinweise für Transport und Lagerung

7.1.1. Transport

HINWEIS

DAS BOLTSafe SM-300 HANDLESEGERÄT IST EIN ELEKTRONISCHES MESSGERÄT
- TRANSPORTIEREN SIE DAS GERÄT VORSICHTIG
LASSEN SIE DAS GERÄT NICHT FALLEN UND SCHLAGEN SIE ES NICHT GEGEN ANDERE
GEGENSTÄNDE

7.1.2. Lagerung

HINWEIS

AN EINEM TROCKENEN ORT UND BEI NORMALEN UMGEBUNGSTEMPERATUREN LAGERN

8. Störungen

8.1. Allgemeine Hinweise für Störungen

Tritt ein Fehler auf, leuchtet die LED rot.

- siehe auch © § 3.2.1 Seite 7

8.2. Fehlerbehebung

Versuchen Sie anhand der folgenden Tabelle eine Lösung für das Problem zu finden.

- siehe auch Tabelle 1 Seite 27

Wenn Sie keine Lösung finden, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen **BoltSafe**-Vertreter.

Problem/Status	Mögliche Ursache	Lösung
Rote LED leuchtet	Fehlermeldung	Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein - siehe auch § 5.3.1 Seite 18
Rote LED bleibt nach dem Aus- und Einschalten des Geräts an		Wenden Sie sich hierzu immer an BoltSafe

Tabelle 1

HINWEIS

WENDEN SIE SICH IMMER AN BOLTSAFE, BEVOR SIE DIE RÜCKSEITE DES GERÄTS ENTFERNEN



9. Außer Betrieb setzen

9.1. Vorübergehende Außer Betrieb Setzung

Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, wird empfohlen, es vorübergehend außer Betrieb zu nehmen, um eine unbeabsichtigte Verwendung und/oder einen unbeabsichtigten Einsatz des Geräts zu verhindern. Dies, damit es repariert oder zur Reparatur eingereicht werden kann. Eine vorübergehende Außerbetriebnahme kann beispielsweise dadurch erfolgen, dass das Gerät gekennzeichnet und/oder mit anderen eindeutigen Markierungen versehen wird, sodass für jeden erkennbar ist, dass das Gerät nicht verwendet werden kann und darf.

9.2. Dauerhaft Außer Betrieb

Wenn das Gerät das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat, muss es dauerhaft außer Betrieb genommen werden, um gefährliche Situationen zu vermeiden. Das Gerät muss vollständig deaktiviert werden, damit es nicht mehr eingesetzt und/oder verwendet werden kann.

- siehe auch § 10 Seite 28

10. Ende Lebensdauer

Wenn das Gerät das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat, muss es demontiert und gemäß den örtlichen (Umwelt-)Gesetzen entsorgt werden;

- 1** Entfernen Sie die interne Batterie
- 2** Entfernen Sie die Verkabelung
- 3** Möglichst viele lose Teile demontieren
- 4** Sortieren Sie alle demontierten Teile nach Typ und Materialart und entsorgen Sie diese gemäß den örtlichen (Umwelt-)Gesetzgebungen

INFORMATION

- DEMONTIERTE TEILE AUF IHRE WIEDERVERWENDBARKEIT PRÜFEN
- WIEDERVERWENDBARE MATERIALIEN IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN ÖRTLICHEN (UMWELT-)RECHTSVORSCHRIFTEN ZU ENTSORGEN



Dokumentenverlauf

Datum	Versionsnummer	Anmerkung
15.10.2024	001	1st Veröffentlichung

Die Informationen in dieser Publikation wurden mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Dies bedeutet jedoch nicht, dass dieses Dokument frei von Tippfehlern, Fehlern oder veralteten Informationen ist. Aus dem Inhalt dieser Publikation können daher keine Rechte oder Ansprüche abgeleitet werden. **BoltClean** haftet nicht für direkte, indirekte, spezielle oder Folgeschäden, die sich aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergeben könnten. Hinsichtlich der Produktentwicklung und Produktverbesserungen behält sich **BoltSafe** das Recht vor, Produkte oder Spezifikationen jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

© 2024 Copyright **BoltSafe**. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von **BoltSafe** durch Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder auf andere Weise reproduziert und/oder veröffentlicht werden.



BoltSafe

Platinawerf 8

6641 TL Beuningen, Nederland

Telefon: +31 (0)24 6790797

www.boltsafe.com | info@boltsafe.com

